



Stadt Ingelheim und Stiftung *Kleine Füchse* verlängern erfolgreiche Kooperation bis 2022 / Fünf neue Partner-Kitas in Ingelheim und Heidesheim

Ingelheim / Wiesbaden, 11. November 2020 – Die Förderung begabter und hochbegabter Kinder wird auch in Zukunft einen wichtigen Stellenwert in den Kitas der Stadt Ingelheim einnehmen. Die Stadt hat ihre Kooperation mit der *Kleine Füchse* Raule-Stiftung aus Wiesbaden für 2021 und 2022 verlängert.

In dieser Zeit werden Erzieherinnen und Erzieher aus allen elf bisher beteiligten Kindertagesstätten an einem umfangreichen Fortbildungsangebot zum Thema „Besondere Begabung und Hochbegabung in der Kita“ teilnehmen. Zusätzlich schließen sich im Rahmen der Kooperation eine weitere Kita aus Ingelheim sowie vier Kitas aus Heidesheim dem Netzwerk der Stiftung *Kleine Füchse* an. Die ehemalige Verbandsgemeinde Heidesheim gehört seit Juli 2019 zur Stadt Ingelheim. Mit der Erweiterung um fünf zusätzliche Partner-Einrichtungen setzt die Kommune das Konzept der begabungsgerechten Förderung in der Kita nun noch umfassender um.

Als Reaktion auf die Corona-Pandemie und den zunehmenden Bedarf an Online-Schulungen hatte die Raule-Stiftung frühzeitig zusätzliche digitale Zertifikatskurse und Tages-Seminare entwickelt. Die interaktiven Formate ergänzen nun die bisherigen Tages-Seminare und Fortbildungsreihen zur „Begabungspädagogischen Fachkraft Stiftung *Kleine Füchse*“. Dank eines neuen großzügigen Schulungszentrums im Nachbargebäude der Stiftungsverwaltung können Präsenz-Veranstaltungen sowie Prüfungen vor Ort unter Einhaltung der gegebenen Hygienemaßnahmen und Personenabstände stattfinden. Alle Weiterbildungsformate stehen den Erzieherinnen und Erziehern der bisherigen und neuen Partner-Kitas dank der verlängerten Kooperationsvereinbarung kostenfrei zu Verfügung.

Darüber hinaus können Familien, deren Kinder in einer Partner-Einrichtung mit besonderen Fähigkeiten auffallen, das Angebot der Begabungspsychologischen Beratungsstelle der Stiftung ebenfalls kostenfrei in Anspruch nehmen. Auf Wunsch der Eltern führen erfahrene Psychologinnen eine spezifische Intelligenz-Diagnostik mit einem anschließenden ausführlichen Gutachten durch.

Ziel der Kooperation ist es, begabte und hochbegabte Kinder in Ingelheimer Kitas früh zu erkennen, sie bestmöglich zu fördern und zu fordern und sie so in ihrer kognitiven, aber auch in ihrer sozialen und emotionalen Entwicklung zu unterstützen. In den Fortbildungen der Stiftung *Kleine Füchse* lernen Erzieherinnen und Erzieher, wie sie spezifische Rahmenbedingungen schaffen und integrative Angebote machen können, von denen hochbegabte Kinder ebenso profitieren wie die gesamte Gruppe. Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer zwischen den einzelnen Einrichtungen ermöglicht viermal im Jahr ein Pädagogisches Forum zur Vernetzung aller teilnehmenden Kitas der Region.



Mit der Kooperationsverlängerung setzt die Stadt Ingelheim erneut ein Zeichen für eine begabungsgerechte Bildung von Anfang an – auch in Zeiten der Corona-Pandemie, in denen gerade Kitas und Schulen vor großen Herausforderungen stehen.

Eveline Breyer, Bürgermeisterin der Stadt Ingelheim: *„Unsere Bildungslandschaft wurde durch die Corona-Pandemie enorm aufgerüttelt und wird mit Sicherheit viele Veränderungen dadurch erleben. Besonders wertvoll ist deshalb die Beständigkeit unserer langjährigen Förderprojekte gerade in Kindertagesstätten und auch für eine begabungsgerechte Förderung. Wir freuen uns für alle Kinder, Eltern und unsere engagierten Erzieherinnen und Erzieher, in diesen schwierigen Zeiten von pädagogischen Zusatzangeboten weiterhin profitieren zu können. Dank der guten Kooperation zwischen der Stiftung Kleine Füchse und der Stadt Ingelheim lässt sich diese herausfordernde Zukunft gut meistern.“*

Die Stadt Ingelheim gehört bereits seit 2008 zu den Projekt-Partnern der Raule-Stiftung. Allein in den letzten beiden Kooperationsjahren nahmen fünf weitere Erzieherinnen an der zertifizierten Fortbildungsreihe zur „Begabungspädagogischen Fachkraft Stiftung Kleine Füchse“ teil. 15 Kinder wurden in der Begabungspsychologischen Beratungsstelle mit einer altersgerechten Diagnostik getestet, sechs „kleine Füchse“ entdeckt.

Ursula Raule, Mitglied im Vorstand der Stiftung Kleine Füchse: *„Die Bildungsinitiative der Kleinen Füchse ist eine immerwährende Aufgabe für die Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft. Einen engagierten Kooperationspartner wie die Stadt Ingelheim beim Thema Begabungsförderung seit nunmehr 12 Jahren an unserer Seite zu wissen, das bedeutet für uns als Stiftung große Anerkennung und zugleich noch mehr Verpflichtung – wir sagen „Danke“ für die erfolgreiche Projektarbeit, die sich im lebendigen Dialog vor Ort mit jedem Jahr weiterentwickelt hat. Und dies ist auch die beste Motivation, für ein erweitertes Kita-Umfeld in Ingelheim und Heidesheim weiterhin Kinder mit ihren Familien begabungsgerecht zu begleiten und begeisterte Erzieher fachlich zu unterstützen.“*

Über die wichtige Fortsetzung der kontinuierlichen Förderarbeit in Ingelheim hinaus sieht die Stiftung Kleine Füchse als Bildungspartner gerade jetzt, vor dem Hintergrund von Kontaktbeschränkungen und Lockdowns, immer mehr die Notwendigkeit, den sich abzeichnenden Kita- und Schuldefiziten entgegenzuwirken. Dies kann auch gelingen durch positive Perspektiven mit Fortbildungsangeboten für eine begabungsorientierte Haltung der pädagogischen Fachkräfte.



Pressekontakt:

Julia Bröder

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0611-99176-32

Mobil: 0172-97482 48

E-Mail: julia.broeder@raule-stiftung.de

Über die Stiftung *Kleine Füchse*

Ziel der 2003 gegründeten *Kleine Füchse* Raule-Stiftung ist es, begabte und hochbegabte Kinder bereits im Vorschulalter zu erkennen, individuell zu fördern und professionell zu begleiten, damit sie ihre Fähigkeiten optimal entfalten. Um eine nachhaltige Begabungsförderung zu erreichen, hat die Stiftung das Modell *Kleine Füchse* entwickelt, das drei Bereiche miteinander verbindet: Fortbildungsprogramm, Begabungspsychologische Beratungsstelle und die Zusammenarbeit mit Partner-Kitas. In der Begabungspsychologischen Beratungsstelle werden Kinder, Eltern und Erzieher begleitet und auf Wunsch altersgerechte Intelligenzdiagnostiken bei den Kindern durchgeführt. In Seminaren und zertifizierten Fortbildungsreihen wird Erziehern und Pädagogen ein begabungsgerechter, integrativer Förderansatz vermittelt, den sie anschließend in Partner-Einrichtungen umsetzen und von dem alle Kinder profitieren. Das Fortbildungsangebot der Stiftung *Kleine Füchse* umfasst sowohl Präsenz- als auch interaktive Online-Schulungen und steht neben Erzieherinnen und Erziehern aus Partner-Kitas auch überregional pädagogischem Fachpersonal aus ganz Deutschland zur Verfügung.